

**Niederschrift**

**über die Sitzung der Bezirksvertretung Lüttringhausen**

**am 18.01.2012**

**um 17:30 Uhr bis 18:40 Uhr in Remscheid, Kreuzbergstr. 15, Rathaus Lüttringhausen  
(Ratssaal)**

Anwesend sind:

**Bezirksbürgermeister**

Herr Heinz Jürgen Heuser

**Stellv. Bezirksbürgermeister**

Herr Andreas Stuhlmüller

**Ratsmitglied**

Frau Waltraud Bodenstedt

**Bezirksvertreter**

Herr Gunter Galli

Herr Björn Gottschalk

Herr Stephan Jasper

Herr Jürgen Koball

Herr Kurt-Wilhelm Müller

Herr Bernhard Ruthenberg

**Bezirksvertreterin**

Frau Susanne Pütz

**von der Verwaltung**

Herr Hans-Gerd Sonnenschein

Herr Udo Wilde

**Schriftführerin**

Frau Susann Kuwan

**Gast**

Herr Luigi Costanzo

**von der Polizei**

Herr Karl-Heinz Janke

Entschuldigt fehlen:

**Bezirksvertreter**

Herr Peter Otto Haarhaus

**Bezirksvertreterin**

Frau Annedore Brüninghaus

## Tagesordnung

### I. Öffentlich

- |            |         |  |
|------------|---------|--|
| <b>1</b>   |         | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung  |
| <b>2</b>   |         | Niederschrift über die Sitzung vom 09.11.2011  |
| <b>3</b>   |         | Fragestunde für Einwohner  |
| <b>4</b>   |         | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung                                       |
| <b>5</b>   |         | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung  |
| <b>5.1</b> |         | Aufparken an der Remscheider Strasse   |
| <b>5.2</b> |         | Einweihung Michael-Laux-Weg  |
| <b>5.3</b> |         | Balkonsanierung Rathaus Lüttringhausen   |
| <b>5.4</b> |         | Reinigung "Schlittenweg"   |
| <b>5.5</b> | 14/1491 | Baumentfernungen im Stadtbezirk Lüttringhausen<br>Entfernungen im III. und IV. Quartal 2011                                      |
| <b>6</b>   |         | Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| <b>7</b>   |         | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung  |
| <b>8</b>   |         | Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung     |
| <b>9</b>   |         | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung   |
| <b>9.1</b> |         | Kreisverkehr Eisenstein  |
| <b>9.2</b> |         | Fassadengestaltung DM-Markt  |
| <b>9.3</b> |         | Anzahl Bezirksvertretungen   |
| <b>9.4</b> |         | Bahnhof Lüttringhausen   |
| <b>9.5</b> |         | Verkehrssituation an der Bäckerei Beckmann   |
| <b>9.6</b> |         | Briefkasten im Bereich Schützenplatz   |
| <b>9.7</b> |         | August-Erschloe-Str. Richtung Halbach  |
| <b>10</b>  |         | Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC) an der Blume  |

- |           |         |  |
|-----------|---------|--|
| <b>11</b> | 14/0774 | Auflösung der Städtischen Gemeinschaftshauptschule Klausen ab dem Schuljahr 2011/2012  |
| <b>12</b> | 14/1505 | Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung sowie Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung und Wirtschaft) und des Fachdienstes 3.63 (Bauplanung und Bauleitplanung) |
| <b>13</b> | 14/1534 | Handlungsprogramm Wohnen   |

**II. Nichtöffentlich**

- 1** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

## **I. Öffentlich**

### **1. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung**

Auf Antrag von Herrn Jasper werden die Tagesordnungspunkte 12 - DS 14/1505 Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung - und 13 - DS 14/1534 - Handlungsprogramm Wohnen – aufgrund Beratungsbedarf vertagt.

Weitere Änderungen / Erweiterungen der Tagesordnung sind nicht gewünscht.

### **2. Niederschrift über die Sitzung vom 09.11.2011**

Herr Jasper korrigiert zu TOP 8.1, dass mit Mehreinnahmen Steuermehreinnahmen gemeint sind.

Herr Wilde teilt mit, dass er seine Aussage zur Brücke Linde, TOP 9.3, dahingehend korrigieren muss, dass die Fördergelder beantragt und signalisiert ist, dass Sie bewilligt werden. Die Bewilligung jedoch noch nicht vorliegt.

Weitere Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift sind nicht gewünscht.

### **3. Fragestunde für Einwohner**

Herr Engelbert Krüger fragt an, wo in Lüttringhausen für Kinder und Jugendliche Möglichkeiten zum Skatboardfahren abgeboten werden könnten.

Herr Heuser sagt zu, die Anfrage an den Jugendrat sowie den Fachdienst Sport und Freizeit mit der Bitte um Mitteilung weiterzuleiten.

Herr Jasper führt aus, dass zumindest Sonntags der Parkplatz Kaufpark und Lidl genutzt werden darf.

### **4. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gemäß Ziffer 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

### **5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

#### **5.1. Aufparken an der Remscheider Strasse**

Herr Wilde teilt mit, dass derzeit das Aufparken im Bereich Remscheider Straße vor dem Haus Clarenbach noch nicht so gut angenommen wird. Er erklärt sich bereit, hier nochmals ein Schreiben an die Stiftung Tannenhof, mit der Bitte um Information an die Mitarbeiter, zu verfassen.

#### **5.2. Einweihung Michael-Laux-Weg**

Der genaue Termin der Einweihung des Michael-Laux-Weges wird von der Verwaltung noch bekannt gegeben.

### **5.3. Balkonsanierung Rathaus Lüttringhausen**

Herr Jasper berichtet, dass für die Balkonsanierung des Rathaus Lüttringhausen nunmehr die Mittel bereit gestellt wurden. Darüber hinaus stehen noch die Mittel des Heimatbundes zur Komplettierung der Rathausanstrahlung zur Verfügung. Frau Döring/Herr Selbach werden die weiteren Pläne in der nächsten Sitzung vorstellen.

### **5.4. Reinigung "Schlittenweg"**

Der Auftrag zur Reinigung des „Schlittenweges“ Adolf-Clarenbach-Str./Piepersberg wird von der Verwaltung veranlasst.

### **5.5. Baumentfernungen im Stadtbezirk Lüttringhausen Entfernungen im III. und IV. Quartal 2011 Vorlage: 14/1491**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

### **6. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gemäß Ziffer 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

### **7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziffer 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

### **8. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gemäß Ziffer 11.1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

### **9. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung**

#### **9.1. Kreisverkehr Eisenstein**

Frau Bodenstedt fragt nach, ob im Zuge des in der Presse angekündigten Ausbaus der Kreuzungen Ringstrasse/Rader Strasse, sowie Trecknase ebenfalls der Ausbau des Kreisverkehrs Eisenstein möglich wäre.

Herr Sonnenschein führt hierzu aus, dass der Ausbau dieser beiden Kreuzungen geplant werden soll, da es sich hier teilweise um eine Bundesstrasse handelt. Signalisiert wurde, dass Bund und Land bereit sind die Ausbaukosten anteilig (ca. 65 %) zu übernehmen. Der Ausbau könnte dann, wenn auch die Stadt Remscheid die Mittel bereit stellen kann, in ca. 5 Jahren beginnen.

Bei der Kreuzung Eisenstein handelt es sich leider nicht mehr um eine Bundesstrasse. Trotzdem ist der Verwaltung bewusst, dass in diesem Bereich die Änderung der Verkehrsführung notwendig ist. Hier muss jedoch der Rat der Stadt beschließen, den Ausbau in der Prioritätenliste vorne zu platzieren.

Frau Bodenstedt, Herr Jasper, Herr Stuhlmüller und Herr Heuser betonen, dass die Bezirksvertretung schon seit mehreren Jahren den Auftrag zum Umbau der Kreuzung Eisenstein an die Verwaltung erteilt haben.

Herr Wilde und Herr Sonnenschein führen hierzu aus, dass der Umbau in der Maßnahmenliste steht, jedoch bisher so weit hinten, dass eine Planung in den nächsten Jahren nicht realistisch erscheint. Herr Sonnenschein erinnert hier insbesondere an die Entscheidungen, die im Rahmen des Stärkungspaktes noch zu treffen sind.

Auf Nachfrage von Herrn Ruthenberg erläutert Herr Sonnenschein, dass konkrete Planungen zu den Kreuzungen in Lennep (evtl. Kreisverkehr) noch nicht begonnen wurden.

Herr Stuhlmüller und Herr Heuser stellen nochmals klar, dass die Bezirksvertretung Lüttringhausen den Umbau der Kreuzung Eisenstein als Auftrag für die Verwaltung weiterhin befürwortet. Hier sollten die Bezirksvertreter auch in ihren Fraktionen das Thema noch mal zur Sprache bringen. Diese insbesondere auch im Hinblick darauf, dass im Rahmen der Planungen zu einem evtl. DOC die Verkehrsführung dorthin mit einer zentralen Rolle spielen wird.

## **9.2. Fassadengestaltung DM-Markt**

Herr Jasper erinnert an die Fassadengestaltung des DM-Marktes. Herr Heuser führt aus, dass voraussichtlich in der nächsten Sitzung hierzu berichtet werden kann.

## **9.3. Anzahl Bezirksvertretungen**

Zur Anzahl der Bezirksvertretungen führt Herr Jasper aus, dass die Anzahl in kreisfreien Städten mindestens drei sein soll. Seiner Kenntnis nach, gebe es hierzu eine Vorlage der Verwaltung, die im Ältestenrat vorgestellt wurde. Er bittet hier um Ausführungen der Verwaltung zum Thema, insbesondere um Auskunft, wie die Bezirksregierung das Thema rechtlich beurteilt.

## **9.4. Bahnhof Lüttringhausen**

Herr Jasper erinnert an die Anfrage zum Bahnhof Lüttringhausen bezüglich der Vandalismusschäden und der Verwilderung. Herr Galli erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass der Eigentümer des dortigen Privatgleises ebenfalls zur Säuberung des Gleises aufgefordert werden sollte.

## **9.5. Verkehrssituation an der Bäckerei Beckmann**

Auf Nachfrage von Herrn Wilde erklärt Herr Janke, dass die Einfahrt zum Parkplatz der Bäckerei Beckmann keinen Unfallschwerpunkt darstellt. Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wird der Bereich beobachtet.

## **9.6. Briefkasten im Bereich Schützenplatz**

Herr Ruthenberg bittet zu prüfen, ob ein Briefkasten im Bereich Schützenplatz (EC-Automat Sparkasse) aufgehängt bzw. dorthin verlagert werden kann.

## **9.7. August-Erschloe-Str. Richtung Halbach**

Herr Stuhlmüller erinnert an die Anfrage zur Prüfung der Verkehrssituation im Bereich August-Erschloe-Str. Richtung Halbach.

## **10. Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC) an der Blume**

Herr Sonnenschein stellt fest, dass zu diesem Tagesordnungspunkt ein Sachstandsbericht der Verwaltung erfolgt.

Hierzu führt er aus, dass auf der städtischen Internetseite unter dem Punkt „Aktuelles zum DOC“ die neuesten Entwicklungen ausführlich dargestellt werden.

Im Dezember 2011 wurde ein Antrag auf Änderung des Gebietsentwicklungsplanes bei der Bezirksregierung gestellt.

Desweiteren hat die Bezirksregierung der Stadt Remscheid untersagt Gutachterkosten im Rahmen der Einzelhandelsuntersuchungen zu übernehmen. Nunmehr wird versucht, die Kosten für die notwendigen Gutachten über einen Sponsorenring zu akquirieren. Auf Nachfrage von Herrn Stuhlmüller erläutert er, dass selbstverständlich der Investor bereit ist Kosten mit einem größeren Anteil zu übernehmen.

Auf die Fragen von Herrn Jasper antwortet er wie folgt:

Die Stellungnahme der Stadt Remscheid zum Bebauungsvorhaben der Stadt Wuppertal in Lichtscheid erfolgte im Rahmen der Planung zur Änderung der Gewerbe- und Industriean siedlungsbereiche in der Regionalplanung um zu gewährleisten, dass hierdurch die Planungen in Remscheid nicht betroffen werden.

Die Zeitplanungen zur Vorlage der Anträge bezüglich des DOC an die Bezirksregierung wurden durch die Untersagung der Kostenübernahme für die Gutachten leicht verzögert, derzeit können diese Verzögerungen jedoch voraussichtlich noch aufgefangen werden.

Das angekündigte Urteil zum BP 595 liegt immer noch nicht vor.

Bezüglich der Realisierung des DOC sollen alle rechtlichen Möglichkeiten genutzt werden. Dies könnte auch bedeuten, den Bereich Blume als zentralen Versorgungsbereich auszuweisen.

Gespräche mit dem Landesbetrieb Straßen NRW bezüglich der Verkehrssituation wurden und werden selbstverständlich geführt.

Der städtebauliche Vertrag mit dem Investor wurde noch nicht geschlossen, da derzeit noch nicht definitiv feststeht, ob das DOC realisiert werden kann. Viele der zu verhandelnden Punkte sind noch nicht geplant, so dass sie auch noch nicht zu klären sind. Wenn das Vorhaben realisiert wird, wird der Investor die Planungskosten übernehmen.

Die Verwaltung wird weiter über das laufende Verfahren berichten.

## **11. Auflösung der Städtischen Gemeinschaftshauptschule Klausen ab dem Schuljahr 2011/2012 Vorlage: 14/0774**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**12. Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung sowie Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung und Wirtschaft) und des Fachdienstes 3.63 (Bauordnung und Bauleitplanung)  
Vorlage: 14/1505**

Die Beratung der Vorlage wird vertagt (siehe TOP 1).

**13. Handlungsprogramm Wohnen  
Vorlage: 14/1534**

Die Beratung der Vorlage wird vertagt (siehe TOP 1).

gez.

---

Heinz Jürgen Heuser  
Bezirksbürgermeister

gez.

---

Susann Kuwan  
Schriftführerin